

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878**

172 (26.6.1878)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 172.

Mittwoch den 26. Juni

1878.

3.3.

## Bekanntmachung.

Nr. 993. Rekrutenaushebung betreffend.

Die Aushebung (Generalmusterung) findet im diesseitigen Amtsbezirke am

**Dienstag den 2. Juli,  
Mittwoch den 3. Juli,  
Donnerstag den 4. Juli,**

jeweils Vormittags  $\frac{1}{2}$  8 Uhr beginnend, im Gasthaus zum „Kaiser Alexander“ hier statt.

Es haben zu erscheinen:

**am Dienstag den 2. Juli:**

- a. die zu superrevidirenden Invaliden, Reservisten und Wehrleute;
- b. die zur Disposition der Ersatz-Behörden entlassenen Mannschaften;
- c. die von den verschiedenen Regimentern abgewiesenen Einjährig-Freiwilligen;

**am Mittwoch den 3. Juli:**

- a. die zur Ersatz-Reserve I. Classe in Vorschlag gebrachten Pflichten;
- b. die von der Ersatz-Commission für brauchbar befundenen Pflichten, und zwar:
  1. die Militärpflichten, welche durch den Verzicht auf das Loos sich freiwillig zum Eintritt gemeldet haben;
  2. die seiner Zeit unter der Abschlusnummer gebliebenen Militärpflichten des Jahrgangs 1856 oder früherer Jahrgänge;

**am Donnerstag den 4. Juli:**

- a. die brauchbar befundenen Pflichten der Jahrgänge 1857 und 1858,
- b. die über der Abschlusnummer (57) gebliebenen Pflichten des Jahrgangs 1856 und
- c. die seit dem letzten Musterungsgeschäfte zur Anmeldung gekommenen Pflichten, soweit dieselben für brauchbar befunden worden sind.

**Hierzu haben nicht zu erscheinen:**

1. die von der Ersatz-Commission für dauernd unbrauchbar Befundenen,
2. die wegen anderer als häuslicher Verhältnisse zur Ersatz-Reserve II. Classe eingetheilten Pflichten,
3. die auf ein Jahr Zurückgestellten.

Sämmtliche Stellungs-pflichtige werden zu der genannten Stunde mit der Androhung vorgeladen, daß Diejenigen, welche nicht pünktlich erscheinen, gemäß §. 65 Z. 3 der Behrordnung bzw. §. 33 des Reichsmilitär-gesetzes vom 2. Mai 1874 der durch die Loosung erlangten Vortheile verlustig erklärt und mit Geld bis zu 30 Mark oder mit Haft bis zu 3 Tagen bestraft werden.

Militärpflichtige, welche sich der Stellung in böswilliger Absicht oder zum wiederholten Male entziehen, können der Begünstigung, welche ihnen etwa in Berücksichtigung ihrer bürgerlichen Verhältnisse durch Zurückstellung zukäme, verlustig erklärt und als unsichere Heerespflichtige sofort in die Armee eingereiht werden, wobei dann die Dienstzeit erst vom nächstfolgenden Rekruteneinstellungstermin abgerechnet wird.

Sämmtliche Pflichten haben zur Aushebung ihre Loosungs- und Stellungs-scheine mitzubringen.

Karlsruhe, den 11. Juni 1878.

**Groß. Bezirksamt.**

Seil.

3.3.

## Bekanntmachung.

Nr. 994. Rekrutenaushebung betreffend.

Mit Bezug auf obige Bekanntmachung werden die Bürgermeisterämter beauftragt, dieselbe sofort in ihren Gemeinden ortsüblich zu verkünden.

Uebrigens sind die Pflichten noch einzeln zur Musterung vorzuladen, zu welchem Zwecke noch besondere Verzeichnisse werden nachgesendet werden.

Mit Beurkundung über die erfolgte öffentliche Bekanntmachung und geschehene besondere Vorladung der Pflichten versehen, sind sodann die Verzeichnisse baldigt wieder anher vorzulegen.

An den Aushebungstagen Mittwoch und Donnerstag haben die Herren Bürgermeister oder deren Vertreter dem Geschäfte anzuwohnen.

Karlsruhe, den 11. Juni 1878.

**Groß. Bezirksamt.**

Seil.

## Bekanntmachung.

Zu der Nacht vom 23. auf 24. d. M. sollen einem Burschen auf dem sog. Promenadeweg nach Beiertheim folgende Gegenstände gewaltsam weggenommen worden sein:

1. eine silberne Cylinderuhr mit Goldrand, weißem Zifferblatt, römischen Zahlen, Stunden- und Secundenzeiger (von Stahl); die Uhr trägt eine Nummer, die der angeblich Verräuber wenigstens soweit benennen kann, daß sie mit 35000 beginnt; auf dem Staubdeckel ist der Name „Quittung“ eingraviert;
2. eine messingene Uhrkette mit Gleichen, von denen je drei runde auf ein langes folgen; der Haken ist abgerissen;
3. ein hoher, steifer Filzhut, schwarz, beiderseits mit aufgestellten Krempe, schwarzem Band, braunem Futter, worauf die Firma „Hutmacher Bauer, Langestraße, Karlsruhe“;
4. ein sog. Cigarren-Etui von röthlichem Leder mit Messingschloß, auf einer Seite eine Stickerei von Perlen, ein Biered darstellend.

Der angeblich Verräuber kann die Thäter, deren es vier gewesen sein sollen, nicht weiter beschreiben, als daß es junge, dunkel gekleidete Leute gewesen seien.

Es wird um Mittheilung über den Verbleib der genannten Gegenstände oder sonstiger Verdachts Spuren gebeten.

Karlsruhe, den 24. Juni 1878.

**Groß. Amtsgericht.**

Eisen.

C. Esenträger.

## Bekanntmachung.

Nr. 197. Mit Bezug auf unsere öffentliche Bekanntmachung vom 17. Juni d. J. im Tagblatt Nr. 165 bringen wir zur Kenntniß der hiesigen wahlberechtigten israelitischen Gemeindeglieder, daß die Ersatzwahl in den Synagogenrath am

**Sonntag den 7. Juli d. J., Vormittags von 9 bis 11 Uhr,**

im Sitzungszimmer des Synagogenraths dahier nach Verordnung des Groß. Ministeriums des Innern vom 5. November 1860 (Regl. Nr. 56) und der §§. 8 u. ff. der Gemeindevahlordnung stattfinden wird.



Die Wahl erstreckt sich auf 1 Mitglied für die Amtsdauer bis März 1880 an Stelle des verstorbenen Herrn Bankiers Veit L. Homburger. **Wahlberechtigt** sind alle selbstständigen Mitglieder der hiesigen israelitischen Gemeinde, mit Ausnahme Derer, welche sich in einem Falle des §. 11 der Gemeindeordnung befinden.

**Wählbar** sind alle Glieder der israelitischen Gemeinde, mit Ausnahme Derer, welche sich in einem Falle des §. 15 Nr. 1, 2, 3, 4 und 7 der Gemeindeordnung befinden.

Die Listen der Wahlberechtigten und Wählbaren liegen während der Wahlhandlung im Wahllokale zur Einsicht auf.

Die Wahl ist eine geheime, die Stimmzettel müssen von weißem Papiere und dürfen mit keinem äußeren Kennzeichen versehen sein.

Karlsruhe, den 26. Juni 1878.

**Der Synagogenrath.**

A. Bielefeld.

2.1.

**Bekanntmachung.**

Die öffentliche Anpreisung angeblicher Heilmittel betreffend.

Von der Handlung Th. Brugier hier wird ein „neu erfundenes Mittel gegen Zahnschmerzen“ empfohlen, „welches nicht im Innern des Mundes angewandt wird und überhaupt mit dem Kopfe nicht in Berührung kommt.“

Dieses Mittel, nach der Gebrauchsanweisung „Chinesische Zahnschmerz-Hülse“ genannt, besteht aus cigarrenförmig zusammengewickelter Papier, in welchem eine verschwindend kleine Prise (etwa 5 Milligramm) von zerschnittenen Blättern eines beliebigen Krautes verborgen ist. Die Anwendung besteht darin, daß man die Hülse anglüht und den Rauch in die Nase einziehen läßt.

Gegen Zahnweh hat dieses Mittel durchaus keine Wirkung, dagegen kann es bei Anlage zu Augenentzündungen schädlich sein.

Der Geldwerth von 4 Hülseu sammt Schachtel beträgt höchstens 15 Pfennig. Der Preis 2 Mark.

Karlsruhe, den 22. Juni 1878.

**Der Ortsgesundheitsrath.**

Schneizer.

Schumacher.

**Fabrikversteigerung.**

**Mittwoch den 26. Juni d. J., Nachmittags 2 Uhr anfangend,**

findet in der Steinstraße Nr. 9 (Restauration) Versteigerung folgender Gegenstände statt: 93 Ristchen Cigarren, 4, 5 und 6 Pfennig, Damenkleiderknöpfe, 2 Schifffonniere, 2 Kommoden, 1 Waschkommode, 1 Waschtisch, 1 Nachttisch, 2 Küchentische, 1 franz. Bettlade mit Kopf, 2 Mainzer Bettladen mit Kopf, Matrasen und Polstern, 2 Kanapees, 6 Strohstühle, 1 einbürtiger Kasten, 1 ovaler Tisch, 1 Zulettisch, 1 Doppelsteppisch-Nähmaschine, 2 Kinderbettladen mit Zugehör, 1 Klappstisch, Weiszeug und Verschiedenes. Ferner 20 Stück feine Delbrudgemälde in Rahmen, 1 Obergucker.

**N. Seib, Kaufmann und Agent.**

Gegenstände zum Mitversteigern werden angenommen.

**Pferdversteigerung.**

Am **Donnerstag den 27. d. M.,** Vormittags 9 Uhr, wird auf dem Hofe der hiesigen Dragoner-Kaserne ein austrangirtes Dienstpferd gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 25. Juni 1878.  
3. Bad. Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22.

**Kleie-Versteigerung.**

**2.2. Mittwoch den 26. d. M.,** Vormittags 11 Uhr, wird in der hiesigen Militär-Bäckerei eine Partie Roggenkleie in beliebigen Quantitäten, auf Verlangen auch in Posten von einem Centner, öffentlich versteigert.

Proviant-Amt Karlsruhe.

**Versteigerungs-Ankündigung.**

**3.1.** In Folge richterlicher Verfügung wird das zur Gantmasse des Privatmanns **Wilhelm Prinz** dahier gehörige, in der alten Waldstraße dahier unter Nr. 35, neben Schreiner Karl Heinz und Schuhfabrikant Ludwig Wacker gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Seitengebäuden sammt aller sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließl. des Grund und Bodens, taxirt zu 49.700 M.,

**am Montag den 29. Juli l. J.,**

**Nachmittags 2 1/2 Uhr,** im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Von dem vom Zuschlagstage an mit fünf Procent verzinslichen Steigerungserlös ist 1/4tel baar und der Rest in drei Jahresterminen Martini 1878, 1879 und 1880 zahlbar.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inzwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Langestraße Nr. 70, eine Treppe hoch (zunächst dem Marktplatz), eingesehen werden.

Karlsruhe, den 17. Juni 1878.

Großb. Notar:

Ott.

**Fabrik-Versteigerung.**

In Folge richterlicher Verfügung werden am

**Mittwoch den 26. d. M.,**

**Nachmittags 2 Uhr,**

im Pfandlokale dahier nachbenannte Fahrnisse gegen Baarzahlung versteigert:

1) 1 Nähmaschine, 2 silberne Taschenuhren, 1 Tafellavier (alt), 1 Küchenschrank und Verschiedenes;

2) 1 Kommode, 1 Nähmaschine, 1 Regulateur und circa 120 Pfund Kaffee.

Karlsruhe, den 24. Juni 1878.

Hügler, Gerichtsvollzieher.

**Fabrikversteigerung.**

**Mittwoch den 26. d. M.,** Nachmittags 2 Uhr, werden in Folge richterlicher Verfügung im Pfandlokale (Rathhaus) gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 Schifffonniere, 1 Kommode, 1 Kanapee, 1 Nähmaschine (Howe), Wand- und Taschenuhren, 1 Spiegel und sonst Verschiedenes.

Gerichtsvollzieher **Basemann.**

**Knielingen.**

**Versteigerungs-Ankündigung.**

**Jakob Heußler I.,** Schreiner, von Knielingen, läßt am **Mittwoch den 10. Juli d. J.,** Nachmittags 1 Uhr, auf dem Rathhause in Knielingen das nachgenannte, seinen minderjährigen Kindern rein eigentümlich zustehende Grundstück mit obervormundschafftlicher Genehmigung öffentlich zu Eigenthum versteigern.

**E.-B. Nr. 7987.**

5 Are 6 Meter Acker in der Vorderau, neben Gottlieb Wurm und Gottlieb Singel. Anschlag 280 Mark.

Die Bedingungen werden bei der Versteigerung bekannt gemacht.

Knielingen, den 22. Juni 1878.

Das Bürgermeisteramt.

Rathschreiber **Huber.**

**Mobilien-Versteigerung.**

Montag den 1. Juli 1878 und nöthigenfalls an den darauffolgenden Tagen, jedesmal des Morgens um 9 Uhr, zu Maximiliansau in ihrer Wohnung, lassen die Kinder und Erben der daselbst verlebten Eheleute **August Schwarz,** lebend Gastwirth, und **Luisa,** geborne **Worlock,** die sämmtlichen zum Nachlasse der Letzteren gehörenden Mobilien, worunter:

1 Kuh, Stall- und Gartengeräthschaften, 1 Kanapee, 2 Schifffonniere, Schränke, Kommoden, Tisch, Stühle, Bänke, Uhren, Spiegel, Bilder, 15 vollständige Betten mit Bettladen, Getüch, Küchengeräth, 1 Bierpression, Wein in Fässern und Flaschen, eine große Anzahl Gläser und Flaschen, leere Fässer, circa 200 Gartenische, Stühle und Bänke, sowie die Kleidungsstücke der Verlebten

öffentlich auf Termin versteigern.

Kandel, den 24. Juni 1878.

**Jung, kgl. Notar.**

**Wohnungsanträge und Gesuche.**

\* **Amalienstraße 22** ist eine Wohnung im Querbau des Hinterhauses im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Kammer, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Langestraße 138 im Laden.

4.4. **Belfortstraße 7** ist wegen Verletzung im 2. Stock eine elegante Wohnung, bestehend aus 7 großen Zimmern mit Balkon, Gas- und Wasserleitung und Entwässerung und sonstiger vollkommener Zugehörde, auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres im unteren Stock daselbst. Auf Verlangen kann die Wohnung auch früher bezogen werden.

\* **3.1. Douglasstraße 8 (Neubau)** sind 3 Wohnungen von je 4 bis 5 Zimmern und allen Bequemlichkeiten auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen bei **J. Scherer, Waldstraße 13.**

2.1. **Herrenstraße 18,** zunächst der Langenstraße, ist der 3. Stock mit 5 oder 4 Zimmern nebst Erfordernissen auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung kann ganz oder getheilt vermietet werden und hat jedes Zimmer einen besonderen Eingang. Auch ist dieselbe mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres bei **Georg Veltzer, Hofconbitor.**

\* **Hirschstraße 12** ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Speicher auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus.

— **Hirschstraße 35** ist im Hinterhause eine Wohnung, bestehend aus 1 größeren und 3 kleineren Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 1 Kammer, Keller, Holzplatz, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderhause parterre.

— **Langestraße 54** ist eine schöne Wohnung im 4. Stock, bestehend in 7 Zimmern mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung, Küche, Keller, 2 Kammern, nebst allen Bequemlichkeiten, auf 23. Oktober zu vermieten.

— **Langestraße 125** ist die Bel-Etage, bestehend in 6 Zimmern, 2 Kammern, Küche, Keller, mit Wasser- und Gasleitung, sowie Glasabschluss versehen, sogleich oder auf 23. Juli oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße 123 im Laden.

— **Luisenstraße 2b,** nahe am Sallenwäldchen, ist der 2. Stock, bestehend in 5 freundlichen, geräumigen Zimmern, Küche, 2 Kellern, Magdkammer, Speicherabtheilung und Antheil am Trockenspeicher, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung versehen.

\* **Marienstraße 14** ist im 2. Stock eine abgeschlossene, mit Gas- und Wasserleitung versehene, schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Speicherkammer, Keller, Holzremise und Antheil an der Waschküche, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten.

\* **Marienstraße 36** ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Juli zu vermieten.

— **Rappurterstraße 56** ist eine Wohnung im 1. Stock, bestehend in 3 Zimmern, 1 Alkov, 1 Küche, Speicherkammer, Holzremise, sowie Antheil am Waschhause, auf den 23. Juli l. J. zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

3.1. **Scheffelstraße 20** ist im unteren Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzraum auf 23. Oktober oder auch früher zu vermieten. Das Nähere dort selbst.

\* **Schützenstraße 27** ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche u. s. w., mit Glasabschluss und Wasserleitung versehen, auf den 23. Oktober zu vermieten.

\* **Sophienstraße 39** ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend in 7 Zimmern, mit Glasabschluss und Wasserleitung nebst allen Erfordernissen, Besuch des Gartens, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.



Schützenstraße 52 ist der 2. Stock per 23. Oktober zu vermieten. Derselbe besteht aus 5 Zimmern, 1 Mansarde, Küche mit Wasserleitung, Speicher, Keller etc. Gasleitung und Glasabschluß vorhanden. Näheres im Hause selbst oder bei

**D. Veit & Cie.,** Langestraße 143.

Sophienstraße 5 ist im Hinterhaus im 2. Stock eine freundliche, für sich abgeschlossene Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten. Dieselbe besteht aus 5 geräumigen Zimmern, Küche, mit Gas- und Wasserleitung versehen, Keller und den übrigen Erfordernissen. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

Sophienstraße 27 ist eine schöne, für sich abgeschlossene Wohnung mit Wasser- und Gasleitung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellerabteilungen, Antheil an der Waschküche und dem Trockenschrank, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 4. Stock, links.

Spitalstraße (kleine) 2 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Juli zu vermieten.

Steinstraße 11 ist der 3. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Mansarde, abgeschlossenem Vorplatz, sowie Wasserleitung (auf Verlangen können noch 2 Zimmer dazu gegeben werden), auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Waldhornstraße 4 ist im Hinterhaus im 1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller nebst einer verschließbaren Kammer auf 23. Oktober zu vermieten.

Waldhornstraße 22 ist auf 23. Oktober eine schöne Wohnung von 7 Zimmern nebst Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, an eine erbnungslebende Familie zu vermieten. Näheres im Laden.

Zähringerstraße 92, nahe dem Marktplatz, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend in 3 bis 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, und mit Wasserleitung, sogleich oder auf 23. Juli billig zu vermieten.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**

\*21. Langestraße 139 ist ein geräumiger Laden, auf dem Marktplatz gehend, mit anstoßender freundlicher Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche, 2 Kellerabteilungen, 1 Speicherkammer, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Laden und Wohnung sind mit Gas- und Wasserleitung versehen. Zu erfragen im Laden links.

**Laden zu vermieten.**

3.1. Auf 23. Juli oder später ist der Eckladen Wald- und Langestraße sammt Comptoir und Magazin mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 28.

**Wohnungen zu vermieten.**

Eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst sonstigem Zugehör ist auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Zähringerstraße 49 im 2. Stock.

Eine schöne Wohnung von 4 geräumigen Zimmern und Zugehör ist an eine ruhige Familie auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Mühlburgerstraße 16 im 2. Stock.

Eine Wohnung von einem Zimmer, Küche, Keller und Speicher ist an eine stille Familie zu vermieten. Zu erfragen Lützenstraße 9, 1. Stock.

Eine für sich abgeschlossene Parterrewohnung von zwei Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Zugehör ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstraße 34 im Laden.

Eine freundliche Wohnung im 2. Stock mit Glasabschluß, bestehend in 4 Zimmern sammt allem Zugehör, ist auf 23. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten: Schützenstraße 24, unten.

Auf 23. Oktober d. J. ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, mit Gas- und Wasserleitung versehen, zu vermieten. Zu erfragen Waldhornstraße 60 im untern Stock.

2.1. In der Augustastraße sind 2 helle, geräumige Wohnungen, versehen mit Glasabschluß, bestehend aus je 4 Zimmern, Küche, Magdkammer, Keller und Speicherraum, sogleich oder später zu vermieten. Nähere Auskunft verlängerte Karlsstraße 8 im 1. Stock.

Wegen Sterbefall ist in der Augartenstraße 1 eine freundliche Wohnung mit 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Wielandstraße 14 im 3. Stock.

In hübscher Lage des westlichen Stadttheils ist eine schöne Wohnung mit Balkon, bestehend in 7 Zimmern, Alkov, oder auch 2 bis 3 Zimmern mehr, und sonstigem Zugehör, auf Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Auf den 23. Oktober ist Zirkel 18 die Wohnung im dritten Stock zu vermieten; dieselbe enthält 5 Zimmer, Alkov, Speisekammer und die übrigen Erfordernisse. Näheres zu erfragen in den Vormittagsstunden im untern Stock.

Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, unterer Stock, sowie 2 bis 3 möblierte Zimmer sind zu vermieten. Näheres Langestraße 243, 3. Stock.

3.1. Wegen schneller Verziehung eines Beamten ist der 2. Stock von Nr. 14 der Werderstraße, bestehend in 4 schönen Zimmern, 1 Mansardenzimmer und sonst allem Zubehör, auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Die Wohnung ist für sich abgeschlossen und mit Gas- und Wasserleitung versehen. Einzu- sehen Mittags von 12—2 Uhr.

In unserem Hause Schützenstraße 52 ist per 23. Juli zu vermieten:

ein Arbeitslokal mit anstoßendem Comptoir (gegenwärtig das Geschäftslokal des Verkündigers für den Bahnhofstheil).

Liebhaber wollen sich an uns direct wenden. **D. Veit & Cie.,** Langestraße 143.

**Zimmer zu vermieten.**

Zähringerstraße 49, im 2. Stock, ist im Hinterhaus ein hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten.

3.2. In der Nähe des Bahnhofes ist ein gut möbliertes Zimmer auf 1. Juli zu vermieten; auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden. Zu erfragen Kronenstraße 51 im 4. Stock.

Spitalstraße 35 sind im 3. Stock zwei hübsch möblierte Zimmer auf 15. Juli an einen soliden Herrn zu vermieten.

2.1. Sophienstraße 18, oberer Stock, sind 2 möblierte Zimmer zu vermieten und zwar zusammen oder einzeln.

Marienstraße 36 ist ein Parterrezimmer sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten.

Zwei schöne Parterrezimmer mit besonderem Eingang können sogleich oder später unmöbliert vermietet werden. Näheres Kriegsstraße 54.

Auf 1. Juli d. J. ist ein gut möbliertes Parterrezimmer zu vermieten: Zirkel 14, parterre links.

Karlsstraße 24 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer mit zwei Betten an einen oder zwei Herren zu vermieten.

2.1. Erbprinzenstraße 33, nächst dem Ludwigplatz, ist im 3. Stock ein geräumiges, gut möbliertes Zimmer auf 1. Juli zu vermieten.

Ein einfach möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten: Viktoriastraße 19.

Karlsstraße 35 ist im 2. Stock ein freundliches, möbliertes Zimmer für 14 Mark per Monat auf 1. Juli zu vermieten.

Kriegsstraße 104 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer sogleich oder auf 1. August an einen Herrn zu vermieten.

Ein oder zwei kleine Zimmer, möbliert oder unmöbliert, sind auf den 23. Juli oder auch später an ein ruhiges Frauenzimmer oder auch eine ältere Frau zu vermieten. Zu erfragen Langestraße 119 eine Treppe hoch.

**Werkstätte zu vermieten.**

2.1. Auf 23. Oktober ist eine große Werkstätte (oder Magazin) mit Vorplatz zu vermieten. Auf Verlangen kann das Anwesen getrennt abgegeben werden. Das Nähere Waldhornstraße 60 im untern Stock.

**Haus-Gesuch.**

2.1. Ein kleineres Haus von etwa 8 Zimmern wird zu mieten gesucht. Angebote wolle man im Kontor des Tagblattes unter G. 1000 niederlegen.

**Wohnungs-Gesuche.**

2.1. Eine Familie ohne Kinder sucht auf 23. Oktober eine gesunde Wohnung von 2—3 Zimmern nebst Zugehör in Mitte der Stadt. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre R. 100 abzugeben im Kontor des Tagblattes.

Zwei Personen suchen auf 23. Juli in einem anständigen Hause eine Wohnung von 2—3 Zimmern, Küche nebst Zugehör. Offerten mit Preisangabe beliebe man unter M. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\*2.2. Eine ruhige Familie sucht zum 23. Oktober d. J. eine hübsche Wohnung von 5—6 Zimmern nebst übrigen Erfordernissen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine kleine, auf die Straße gehende Parterre-Wohnung, im östlichen Stadttheil gelegen, wird gesucht. Offerten beliebe man unter Chiffre R. B. postlagernd abzugeben.

**Zimmer-Gesuch.**

Ein besseres Mädchen sucht ein einfach möbliertes Zimmer mit Kochofen sogleich oder auf den 1. Juli. Adressen bittet man unter Nr. 99 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Kneiplokal-Gesuch.**

3.2. Ein Kneiplokal wird für eine kleinere Gesellschaft gesucht. Anträge sind unter C. 104 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Eine größere, helle Werkstätte.**

für eine Schlosserei sich eignend, wird auf Oktober zu mieten gesucht. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes zu hinterlegen.

**Dienst-Anträge.**

Ein braves Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort eine Stelle: Wilhelmstraße 2 im 1. Stock.

3.1. Eine Familie in der Rheinpfalz sucht aus guter Familie ein Mädchen, welches kochen und bügeln kann. Bewerberinnen belieben sich sofort zu melden: Wilhelmstraße 31 hier.

Es wird sogleich ein braves, einfaches Mädchen, welches etwas kochen, waschen und bügeln kann, in Dienst gesucht. Zu erfragen nur Nachmittags: Kronenstraße 42 im dritten Stock.

2.1. Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, pugen und waschen kann, findet sogleich Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 19 im Laden.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, kann sogleich eintreten: Adlerstraße 18; zu erfragen im Eckladen.

Ein Dienstmädchen, in den Hausarbeiten erfahren, wird sogleich gesucht: Waldstraße 87, parterre. Dasselbst ist eine Badwanne, grün angefarbten und in Eisen gebunden, um 10 Mark zu verkaufen.

Ein Dienstmädchen wird sofort gesucht: Waldstraße 11 im Laden.

Ein Mädchen wird nach Pforzheim zu einem Kinde gesucht; dasselbe muß sich auch sonstigen häuslichen Arbeiten unterziehen und gute Zeugnisse aufweisen können. Zu erfragen Spitalstraße 4, eine Treppe hoch.

Ein starkes, braves Mädchen, welches den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet in der Küche Stelle. Näheres Amalienstraße 87.

Es wird in einer Wirthschaft ein braves Mädchen in die Zimmer gesucht. Näheres bei Metzgermeister Winter, Herrenstraße 16.

Es wird sogleich eine brave, fleißige Person zur Bedienung einer alten Dame ausbittungsweise gesucht. Näheres Schützenstraße 62 zu ebener Erde.

Ein solides, reinliches, fleißiges Mädchen, welches schön nähen, bügeln, waschen und pugen kann, findet gegen hohen Lohn eine gute Stelle: Langestraße 77 im 3. Stock.

Ein gefestetes Mädchen, welches selbstständig einer Küche vorstehen kann und sonst alle häuslichen Arbeiten verrichtet, findet sogleich eine Stelle: Wielandstraße 18.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, findet sogleich eine Stelle. Näheres Waldstr. 65 im Laden.

Es wird sogleich ein Mädchen gesucht. Zu erfragen Kronenstraße 30 im Hinterhaus.

Ein solides Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, kann sogleich eintreten: Waldhornstraße 22.

**Dienst-Gesuche.**

Ein Mädchen, welches sehr gut empfohlen wird, etwas kochen, nähen und bügeln kann, sucht sogleich oder auf 1. Juli eine Stelle als Zimmermädchen oder auch als Mädchen allein. Zu erfragen Langestraße 50 im 3. Stock.

Ein kräftiges Mädchen, welches waschen und pugen kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht eine Stelle. Zu erfragen verlängerte Schützenstraße 79 im 4. Stock.



\* Ein ordentliches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf 1. Juli eine Stelle. Zu erfragen Waldhornstr. 22 parterre.

\* Ein Mädchen, welches bügeln und einer bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann, auch alle Hausarbeit verrichtet, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße 37 im Hinterhaus, eine Stiege hoch.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, nähen, bügeln und Zimmer reinigen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 16 im 2. Stod von 8-10 Uhr.

\* Eine sehr gute Köchin gekostet Alters mit guten Zeugnissen sucht sofort Stellung bei einer Herrschaft oder kleinen Familie. Zu erfragen Bähringerstraße 30, 1 Treppe hoch.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 9 im Hinterhaus im 2. Stod.

\* 21. Ein Mädchen aus besserer Familie, im Nähen, Bügeln und Serviren gewandt, sucht sofort eine Stelle als Zimmermädchen bei einer besseren Herrschaft; dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Näheres zu erfragen im Hotel König von Preußen.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen, putzen und sonst alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen bei Frau Schuler, Durlacherthorstraße 85.

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen, nähen und bügeln kann, sowie mit der Wäsche gut umzugehen versteht, sucht als Zimmermädchen oder bei einer kleinen Familie eine Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße 55

\* Ein solides Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sofort eine Stelle. Näheres Schwannstraße 11 im 3. Stod.

\* Ein fleißiges, braves Mädchen, welches selbstständig kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 24 im Hintergebäude im 2. Stod.

\* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen, waschen und bügeln kann und sich sonst den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Hirschstraße 16 im Hinterhaus im 3. Stod.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen, nähen und bügeln, sowie alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 6 im 3. Stod.

\* Eine ältere Person, welche bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Quersstraße 27, Hinterhaus, ebener Erde.

**Gesuch.**

31. Personen zur Vermittelung von Lebensversicherungen, Agenten und Acquisiteuren werden gegen Reiseverantwortung und hohe Provision gesucht. Franco-Offerten K. 141 an Haasenstein & Vogler in Karlsruhe. (H. 62977.)

**Tüchtige Colporteur** werden gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. 21.

**Zuschneiderstelle-Gesuch.**

22. Ein gewandter Schneider, welcher gegenwärtig in Erfurt thätig, sucht per 1. resp. 15. Juli anderweitige Stellung. Photographien, sowie beste Zeugnisse stehen zu Diensten. Offerten unter G. 1217 an Rudolf Mosse, Erfurt, erbeten.

**Ein tüchtiger Herd- u. Bauschlosser** findet sogleich Arbeit: Wilhelmstraße 2.

**Köchin-Gesuch.**

\* Es wird zum sofortigen Eintritt eine perfekte Köchin gesucht bei G. Schmitt, zur goldenen Krone.

**Tagelöhner-Gesuch.**

Ein kräftiger, fleißiger Bursche, welcher mit dem Möbeltransportiren umgehen kann, findet sofort eine Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 10.

**Kellnerin-Gesuch.**

\* Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen wird sofort gesucht. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 28 (Hotel Stoffleth).

**Stellen-Anträge.**

Eine gewandte, tüchtige Kellnerin findet sogleich eine Stelle. Näheres Langestraße 146.

22. Eine **Fein-Büglerin**, jedoch nur eine solche, welche im Stande ist, alle feinen Arbeiten selbstständig zu verrichten, wird nach auswärts gesucht. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

Eine perfekte Wirtschaftsköchin findet sofort eine Stelle durch das Placierungsbureau von J. Holdermann, Karlsstraße 37.

\* Ein solides, reinliches Mädchen wird sogleich in eine Trinkhalle gesucht: Zirkel 30.

**Monatsdienst-Antrag.**

\* Es wird eine anständige Frauensperson, die in der Nähe des Karlsruhers wohnt, für Monatsdienste gesucht. Näheres zu erfragen Karlsstr. 43.

**Stellen-Gesuche.**

22. Ein junges Mädchen von 19 Jahren, aus der französischen Schweiz, mit schöner Aussprache und aus guter Familie, sucht eine Stelle als **Bonne**. Zu erfragen bei Siegfried Henking, Waldstraße 54.

\* Ein Buchhalter sucht per 1. Juli oder später anderweitige Stellung. Gefällige Offerten bittet man Kronenstraße 39, 2. Stod, abgeben zu lassen.

\* Eine gesunde **Amme** sucht eine Stelle. Zu erfragen bei Hebamme Knobloch in Knielingen.

Ein mit guten Zeugnissen versehener, junger, kräftiger Mann sucht eine Stelle als Diener, Kutscher, Ausläufer oder Hausbursche. Näheres durch J. Holdermann, Karlsstraße 37.

\* Ein starker Bursche, welcher auch mit Pferden umzugehen versteht, sucht eine Stelle als Kutscher oder Hausknecht. Zu erfragen Schwanenstraße 2.

\* Stellen suchen sogleich: Köchinnen, Zimmer- und Hausmädchen, sowie eine Dame mit guten Zeugnissen in ein Bisset oder einen Laden; mehrere Mädchen finden Stellen durch das Stellenvermittlungsbureau von Frau Fückel, H. Spitalstr. 14.

\* Eine Frau aus besserer Familie, nicht mehr jung, viel erfahren, sucht eine Stelle als Haushälterin bei einer einzelnen Dame oder bei einem älteren Herrn. Gefl. Offerten bittet man unter J. C. 180 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Eine gesunde Schenkamme**

sucht eine Stelle. Zu erfragen bei Frau Küfer, Hebamme, Waldhornstraße 52.

**Eine gesunde Schenkamme**

sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen bei Frau Hilberseimer, Hebamme, Durlacherthorstr. 89.

**Laufdienst-Gesuch.**

\* Eine zuverlässige, reinliche und sehr ebrliche ältere Person sucht einen Laufdienst. Zu erfragen Blumenstraße 19 im 2. Stod.

**Monatsdienst-Gesuch.**

\* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich einen Monatsdienst oder zur Aushilfe eine Stelle. Zu erfragen bei Gärtner Ziegler, Mühlburgerstr. 223.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

\* 31. Zwei geliebte Arbeiterinnen empfehlen sich in und außer dem Hause im Kleidermachen, Putzmachen und Weihnähen. Auch werden Stidereien, sowie alle Hand- und Maschinenarbeiten angenommen: Bähringerstraße 27, 1 Treppe hoch.

\* 21. Eine Frau sucht Beschäftigung im Weisnähen und Ausbessern. Näheres Durlacherthorstraße 105 im Hinterhaus im 4. Stod.

\* Ein Kaufmann, tüchtiger Arbeiter mit guter Handschrift, sucht Beschäftigung, einerlei welcher Art, in oder außer dem Hause, wenn derselbe solche bei sitzender Lebensweise ausführen kann. Adressen beliebe man unter E. W. 26 postlagernd Karlsruhe zu hinterlegen.

\* Eine Frau empfiehlt sich zur Verrichtung von Monatsdiensten, sowie im Waschen, Putzen, Kohhaarzupfen u. s. w. Zu erfragen Kreuzstraße 7 im 2. Stod.

**Wäsche**

jeder Art wird schön gewaschen und gebügelt und auf Wunsch abgeholt und zurückgebracht. Näheres Hirschstraße 16 im Hinterhaus im 3. Stod.

**Plissés.**

Plissés in allen Breiten werden auf der neuesten Maschine gelegt. Auch wird Arbeit für die Maschine angenommen und rasche und billige Bedienung zugesichert: Belforstraße 13 im 2. Stod. \*3.2.

**Verloren.**

Verloren wurde von der katholischen Kirche durch die Arkaden bis zur Hebelstraße ein rothes **Achatkrenz** mit mattgoldenen Epheu umschlungen. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe Langestraße 111 abzugeben.

**Entlaufener Hund.**

\* Am Montag hat sich ein schwarzer langhaariger **Spitzhund** verlaufen. Der jetzige Besitzer wird gebeten, denselben gegen Belohnung Bahnhofstraße 8 abzugeben.

**Zugeflogener Bienenschwarm.**

\* Ein zugeflogener Bienenschwarm kann vom rechtmäßigen Eigentümer gegen Erstattung der Auslagen in Empfang genommen werden: Amalienstraße 81.

**Gefunden.**

\* Gefunden wurde auf dem Beierthimer Weg ein **Filzhut** und kann gegen die Einrückungsgebühr abgeholt werden: Marienstraße 29, 3. Stod links.

\* Ein **Alpaca-Kinder-Regenschirm** ist vor einigen Tagen am Malschbrunnen gefunden worden. Abzuholen gegen Entrichtung der Einrückungsgebühr: Erbprinzenstraße 33 im 3. Stod.

**Eine Badwanne**

mittlerer Größe, von Zink mit Doppelboden, wenig gebraucht, steht zum Verkauf: Kronenstraße 49 im 3. Stod. \*3.1.

**Verkaufsanzeigen.**

\* 3.2. Zu verkaufen: nußbaumene Bettladen mit gutem Korb, Matrassen und Polstern von 55 M. an, Chiffonnières, Ovals, Nacht- und polirte Tische, Rohr- und Strohsühle à 3 M., Kinderbettladen, fertige Dienstbotenbetten à 60 M., Kohhaar-, Stroh- und 1 Duzend Seegrasmatrassen von 9 M. an, 2 Bettladen mit Korb, Matrassen und Polster für 105 M., sowie Seegras zu 10 Pf. per Pfund bei Weber, Tapezier, 3 Kreuzstraße 3.

22. Zu verkaufen billigen Preises (Alles neu): 2 kleinere Kanapees, Chiffonnières von 34 M. an, Waschkommoden, Peilerchränke von 15 M. an, große und kleinere Kommoden mit 4 Schubladen, einthürige Kästen, Küchenschränke, Speisekabinen, nußbaumene zweithürige Kästen zum Zerlegen, massive und furnirte Bettladen, Kofice, Matrassen, Koppolster, Kinderbettlädchen, Wasch-, Nacht-, ovale und verschiedene Tische von 3 M. an, 2 Nähtische, Stroh und Rohrsühle, Fußschmelz, Wasserbänke, Spiegel, Holzkoffer, Bettladen von 8 M. an: Waldstraße 30.

**Eine Parthie neue wollene Teppiche, sehr geeignet für Pferde- und Bügelteppiche, sind um den erstaunlich billigen Preis von 4 M. zu verkaufen: Kronenstraße 10 im Laden.** 22.

21. Ein zweithüriger großer **Glasschrank**, für Ladeneinrichtung passend, ist billig zu verkaufen. Näheres Langestraße 173 im Laden.

\* Ein gut erhaltenes **Kinderwägelchen** ist billig zu verkaufen: Schützenstraße 30 parterre.

\* 31. Abreise halber werden verkauft: Spiegel, Tische, 1 Nachtschränken, Bettstellen, Gardinestangen, 1 Kinderwanne und Verschiedenes: Luisenstraße 17 im 2. Stod.

\* Amalienstraße 81 sind baulicher Veränderung halber 4 feinerne **Pferdströge** (Krippen) zu verkaufen. 21.

**Kaufgesuch.**

\* Ein gebrauchtes, aber noch gut erhaltenes **Kinderwägelchen** wird zu kaufen gesucht. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

— Unterzeichnete kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel und bezahlt die höchsten Preise dafür. Frau **Balfer**, Brunnenstraße 2. Auch werden alte **Cylinderhüte** angekauft.



Wie bekannt, werden für folgende Gegenstände, als: Gold, Silber, Kleider, Stiefel, Metalle aller Art, Lumpen, Manufaktur u. f. w., die höchsten Preise bezahlt bei  
**E. Salomon**, Spitalstraße 23, neben dem Gasthaus zum Lamm.

**Klavier-Schnell-Unterricht**, bewahrt durch die öffentlichen Anerkennungen, gründlich theoretisch und praktisch Klavierspielen zu lernen, können noch einige Stunden angenommen werden: Kronenstraße 42, 2 Treppen hoch. Sprechstunde täglich von 3-5 Uhr.

**Unterrichts-Anerbieten**. \*4.3. Bei einem Sprachlehrer, welcher der französischen, englischen und deutschen Sprache mächtig ist und noch einer guten Methode unterrichtet, können noch einige Schüler Privatunterricht erhalten. Näheres Kronenstraße 13 im 3. Stod.

**English lessons**, singly or in classes. Apply to X by letter at the Office of this paper.

**Privat-Bekanntmachungen.**

### Thee.

selbst importirt, in vorzüglichsten Qualitäten bei

**Wilh. Hofmann**, Großh. Hoflieferant.

**Rechten alten Malaga** per 1/4 Flasche M. 2.50, 1/2 Flasche M. 1.40, vorzügl. Madeira I. Qual. per 1/4 Flasche M. 3.80

empfehl  
**Wilhelm Hofmann**, Großh. Hoflieferant.

**Herold & Feilner's** anerkannt bester

### Kräuterliqueur

aus der Fabrik von Herold & Feilner, Hof i. Bayern, berühmt wegen seiner vortreflichen magenstärkenden Bestandtheile und seines höchst angenehmen aromatischen Geschmacks. Von verschiedenen medizinischen Autoritäten als magenstärkendes, die Verdauung förderndes diätätisches Mittel besonders empfohlen.

Nur acht, wenn die Metallkapseln, womit jede Flasche verschlossen, den Firmanstempel der Fabrik tragen.

Von denselben halten auf Lager und empfehlen:  
**F. Hausback**, Amalienstraße, Karlsruhe.  
**A. von Berg**, Bähringerstraße, ditto.

### Condensirte Milch

von der Anglo Swiss Condensed Milk-Company in **Cham** (Schweiz), per Büchse 80 Pfennige,  
empfehl  
**W. V. Schwaab**, G. Hauser's Nachfolger, Amalienstraße 19.

### 1<sup>a</sup> Emmenthaler und Limburger Käse

empfehl billigst  
**Hermann Zorn**, 4.1. Waldhornstraße 47.

**Kirschenwasser, Zwetschgenwasser, ächten Nordhäuser und Fruchtbranntwein**, sowie sämtliche Gewürze zum Ansetzen empfiehlt zu den billigsten Preisen  
**Franz Neumaier**, 3.2. Leopoldstraße 11.

### Frische Felchen, holl. Soles

empfehl  
**Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

**1<sup>a</sup> Senbutter à 95 Pf., 1<sup>a</sup> Landbutter à 70 Pf.**

versendet täglich frisch gegen Nachnahme von 5 Kilo ab

**Gustav Raessler** in Langenau bei Ulm.

**Kirschenwasser, Zwetschgenwasser, Trester- und Fruchtbranntwein** zum Ansetzen empfiehlt billigst  
**Hermann Zorn**, 4.1. Waldhornstraße 47.

### Fruchtbranntwein zum Ansetzen

empfehl billig  
**J. Weiser**, Akademiestraße 23.

### Lagerbier

aus der Brauerei N. Prinz, stets frisch vom Eis, empfiehlt

**Franz Neumaier**, 3.2. Leopoldstraße 11.

### Flaschenbier

frisch vom Eis, ausgezeichneten Stoff, Lager-Bier per Flasche 20 Pf., Export-Bier 25 Pf., empfiehlt und liefert jedes Quantum frei in die Wohnung  
**Leopold Laub**, 6.4. Belortstraße 7.

4.1. **Suberine.**

In Folge seiner balsamischen Eigenschaften stärkt Suberine die Haut und führt bei Hautentzündungen eine rasche Heilung herbei; dieselbe ist dem Lycopodium, sogenanntem Kinderstreupulver, sowie dem Poudre de Riz weit vorzuziehen, da letztere meistens schädliche Zuckerstoffe enthalten. Haupt-Depot bei **Lh. Brugier**, Waldstraße 10.

### Naphta

bestes Fleckenwasser, geruchfrei, in großen und kleinen Flacons, empfiehlt billigst 6.5.

**Robert Huber**, Langestraße 185.

NB. Bei Abnahme eines größeren Quantums gewähre ich besondere Vortheile.



### Atelier

für Zahnersatz und Plombirungen  
**Gustav Menzel**, 6.4. Karl-Friedrichstraße 30 im 3. Stod. Schmerzlose Application, billige Preise, Garantie. Sprechstunden von 9-12 und von 2-5 Uhr.

### Aug. Sonntag

Weisswaaren- & Wäschegeschäft, Ecke der Langen- & Waldstrasse. Ich empfehle 3.1.

### Stickereien

in den modernsten Dessins und grossartiger Auswahl zu enorm billigen Preisen.

### Gelegenheitskauf.

Wir hatten Gelegenheit, eine große Parthie **Senden-Einfäße**

in glatt, gestickt und mit Falten aufgewöhlich billig anzukaufen und verkaufen solche, um

so rasch als möglich damit zu räumen, unter'm reellen Werth. <sup>33 1/3 %</sup>

**Geschw. Oppenheimer**, Langestraße 60.

### Joseph Halle

Langestraße 96, 3.2. empfiehlt sein

### Fabrik-Lager

von französischen Corsetten.

Grösstes Lager. Billigste Preise.

**Filet-Jacken, Crêpe-Jacken, Bigogne-Jacken, fein wollene Jacken, fein baumwollene Jacken und Hosen, Badehosen**

bei **J. Nagel & Cie.**, 3.1. Langestraße 123.

### Bade-Costümes

für Damen,

elegant gearbeitet von engl. Stoff, empfiehlt

**Max Levinger**, 82 Langestrasse 82.

### Schwimm-Costümes

für Damen

in neuen Façons, sowie dazu geeignete Stoffe empfiehlt

**N. L. Homburger**, 4.1. Langestraße 211.

**Badehauben, Bademützen** aus Deltuch und Kautschuk, **Baderollen, Badetücher** (Frottirtücher), **Schwammbeutel**

empfehl billigst  
**Rudolf Meess**, Langestraße 82 beim Marktplatz. Niederlage der Parfümerien und Toilette-seifen von **Wolff & Schwindt**. 6.1.



### Mexikanischer Kaffee.

Für diesen hochfeinen Kaffee ist eine Verkaufsstelle Bahnhofstraße 6 eröffnet. Durch direkten Bezug von den Pflanzern ist es möglich, zum Produktionspreise, nur mit Ausschlag von Zoll und Fracht, zu verkaufen, und wird das Pfund zu M. 1 verkauft, auch werden halbe Pfunde abgegeben.

Aug. Hoffmann, Bahnhofstraße 6.

3.1. Als besonders preiswürdig empfiehlt in feiner und vorzüglich haltbarer Qualität:  
zweifelhafte dänische Damenhandschuhe à M. 1.30,  
dänische Herrenhandschuhe à M. 1.30,  
zweifelhafte dänische Damenhandschuhe, zurückgesetzt, à M. 1.—

A. Bieger, Wittwe,  
11 Friedrichsplatz 11.

### Bade-Stuis

zu M. 1.50.

Wilhelm Finckh,  
Ecke der Langen- und Herrenstraße.

### Das Reiseartikel-Magazin

von  
Julius Meyer, Langestraße 136,  
empfiehlt: große Koffer für Herren und Damen, Handkoffer in allen Arten und Größen, Reisesäcke, Hütschachteln, Umhängetaschen, Touristentorqueter, Geldtaschen, Feldflaschen, Damentaschen und verschiedene andere Gegenstände zu billigen Preisen. Reparaturen werden schnell besorgt. (Wolsterarbeit jeder Art wird angefertigt.)

*U n g l a u b l i c h*  
\* Ich Unterzeichnete beehre mich, der verehrlichen Einwohnerschaft hier zur Anzeige zu bringen, daß ich das Schuhmacher-Geschäft meines seligen Mannes fortbetreibe.  
Augeleich warne ich Jedermann, unserm früheren Arbeiter Adam Schmidt Arbeit für mich zu übergeben, da ich denselben aus meinem Geschäft entlassen habe.

Karlsruhe, den 20. Juni 1878.  
Wittwe Knab, Schwanenstraße 13.

### Großes Lager:

Eisschränke in verschiedenen Größen,  
Eismaschinen für Private, in vier Größen,  
Eismaschinen für Conditoren,  
Hoteliers etc. etc.

empfiehlt bestens  
das Ausstattungs-Magazin für Haus-  
und Küchengeräthe

von  
Heinrich Lange,

2.1. 28 Herrenstraße 28.

### Bettfedernreinigung.

3.1. Einem hohen Adel und verehrten Publikum bringe ich hiermit meine neu und bestens gegen Motten, Geruch und Staub eingerichtete Cylinders-Dampfmaschine in empfehlende Erinnerung, wobei Jedermann auf seine Federn warten kann. Es kommen die Federn nie auf den Boden, sondern werden rein aus dem Trockenkasten eingefüllt, da mittelst eines Meerrohrspiels die Federn durch Wind getrocknet werden. Auch werden die Bettstücke zum Waschen und Wischen angenommen und pünktlich besorgt. Besonders bitte ich, beachten zu wollen, daß die Cylinders-Dampfmaschine — die allein hier befindliche — nach der Mannheimer Federnmaschinenfabrik eingerichtet ist.

Frau Lorenz,  
Herrenstraße 26, Hinterhaus, Parterre.

### PIANOFORTE-FABRIK & MAGAZINE

Heidelberg:  
resulliche Hauptstraße 108.  
Gebr. Trau.



Karlsruhe:  
Erbsplatzstraße 4.  
Gebr. Trau.  
Vermiethung der Pianos.  
Reparaturen und Stimmen.

Langestraße  
205.

### S. Dreyfus, Hof-Lieferant.

Langestraße  
205.

### Große Preisermäßigung.

Da ich mein demnächst fertiggestelltes neues Lokal mit ausschließlich neuen Waaren beziehen möchte, habe ich mich entschlossen, meine großen Vorräthe in

Möbelstoffen, Teppichen, Vorhangzeugen etc.

zu bedeutend herabgesetzten Preisen abzugeben.

Ich mache besonders aufmerksam auf:

140 cm breite Jute-Manilla-Stoffe

mit Borden und Franzen . . . . .	per Meter von M.	2,00 an,
Möbelcrotone in den neuesten Dessins " " " "	" " " "	1,00 "
Glanzcatune . . . . .	" " " "	00,50 "
Weisse Vorhangstoffe . . . . .	" " " "	00,40 "
Gestickte Mouffelin-Vorhänge		
mit Tüll-Borden . . . . .	" Fenster	" " 10,00 "
Piqué-Decken . . . . .	" Stück	" " 2,90 "
Wollene Bettdecken . . . . .	" " " "	" " 10,00 "
Sopha-Vorlagen . . . . .	" " " "	" " 8,00 "
Bett-Vorlagen . . . . .	" " " "	" " 2,50 "
Jute-Manilla-Tischdecken . . . . .	" " " "	" " 3,50 "
Wachstuchläufer . . . . .	" Meter	" " 1,00 "
Teppichläufer . . . . .	" " " "	" " 0,60 "

Langestraße  
205.

### S. Dreyfus, Hof-Lieferant.

Langestraße  
205.



**Wückengläser**, größte Nummer, 40 Pf.,  
**Einmachgläser** aller Größen,  
**Anseßflaschen**,  
**Wein- und Wassergläser**  
billigt bei  
**Louis Ullmann,**  
46 Langestraße 46.

### Codes-Anzeige.

Freunden und Bekannten theilen wir den  
am 25. Juni, Morgens 7 Uhr, im Diacon-  
nissenhaus erfolgten Tod unseres Bruders  
**Ernst Mühlhäuser,**  
Assistent beim Groß. statistischen Bureau,  
im Alter von 36 Jahren mit.  
Die Beerdigung findet Donnerstag den  
27. Juni, Morgens 9 Uhr, statt.  
Karlsruhe, den 25. Juni 1878.  
Oberkirchenrath Dr. Mühlhäuser,  
Pfarrer in Wilferdingen.  
Pfarrer Mühlhäuser in Weissenstein.

### Cäcilien-Verein.

21. Sonntag den 30. d. M. bei günstigem  
Wetter zweiter Vereinsausflug nach Grö-  
zingen, zu welchem alle Vereinsmitglieder  
freundschaftlich eingeladen sind.  
Gesellschaftsspiele, musikalische Vorträge,  
theatralische Aufführungen und schließlich  
Tanz werden der Reihe nach den Inhalt  
der in den Räumlichkeiten des Gasthauses  
zum Schwan stattfindenden geselligen Unter-  
haltung bilden.  
Abfahrt nach Grözingen mit dem Bahn-  
zug 2,28 Nachmittags.

### Bürgerverein

**Karlsruher Viederkranz.**  
Heute Abend 8 1/2 Uhr Gesangsprobe zu dem auf  
künftigen Sonntag projektierten Waldausfluge.

### Polyhymnia.

\* Mittwoch den 26. d. M. bei günstiger Witterung  
Ausflug nach Ettlingen.  
Abfahrt 2 Uhr 50 M.

**W. W. 11. D. K.**

### Einladung.

Sämmtliche Herren Metzger und Wirthe, welche  
kleinlich schlachten und zugleich kein Kanal vor  
ihrem Hause sich befindet, sind zu einer Besprechung  
auf **Mittwoch den 26. d. M.,** Nachmittags  
4 Uhr, in's Gasthaus zum König von Preußen  
eingeladen.

[Aus der Karlsruher Zeitung].

### Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog  
haben unter dem 21. d. M. gnädigst geruht, den außer-  
ordentlichen Professor für alte Geschichte an der Unter-  
sität Heidelberg Dr. Gehler, auf sein unterthänigstes  
Ansuchen zum 30. September d. J. aus dem Großherzog-  
lichen Staatsdienste zu entlassen.

### Standesbuchs-Auszüge.

#### Eheschließungen:

25. Juni. Johann Haist von Baiersbrunn, Restaurateur,  
mit Karoline Wladyska, Witwe, geborene  
Mauch, von Reiningen.

#### Geburten:

23. Juni. Bertha Clara, Vater Franz Reich, Hofmusikus.  
23. " " Sofie Barbara Genette, Vater Max Birn-  
ter, Sädler.  
23. " " Bertha Sofie, Vater Josef Friel, Zeichner.  
23. " " Gustav, Vater Josef Brudel, Bierbrauer.  
24. " " Friedrich, Vater Josef Osh, Schmied.  
24. " " Johann Wilhelm, Vater Heinrich Heltzelmann,  
Saferrmeister.  
25. " " Karl Gustav, Vater Ernst Th Metzger, Wein-  
händler.

#### Todesfälle:

24. Juni. Wilhelmine, alt 1 Monat Vater Schuhmacher-  
meister Mübenader.  
25. " " Ernst Mühlhäuser, Assistent, ledig, alt 36  
Jahre.

## Flaschenbier

aus der Brauerei G. Sinner in Grünwinkel:  
Schenkbiere per Flasche 20 Pf., 10 Flaschen 1 M. 80 Pf.,  
Lagerbier " " 22 " 10 " 2 " " "

## Bier in Fass von 10-100 Litern:

Schenkbiere per Liter 20 Pf., Lagerbier per Liter 22 Pf.  
Bei jeder Bestellung freie Lieferung in die Wohnung. Um gefällige Bestellungen bittet  
**J. Kühenthal,**  
Sophienstraße 27, Eingang Hofthor.

## Brillen

nach Vorschrift der hiesigen Vereinstitzt in großer Auswahl stets vorräthig bei  
**Rudolf Meess,**  
Langestraße 82, beim Marktplatz.  
Reparaturen werden prompt und billig ausgeführt.

## Abschlüsse

für Lieferung von  
**Feuerungsmaterialien,**  
sowohl des Jahresbedarfs als einzelner Bezüge, vereinbare ich nunmehr zu **Sommer-**  
**preisen (Coaks zum Gaswerkpreise),** was ich hiermit, um gefl. Zuspruch bit-  
tend, ergebenst anzeige.  
**Fritz Werntgen,**  
Kriegsstraße 139.

## Ruhrkohlen — Maxau — Ruhrkohlen.

Zwei Schiffsladungen bestes, stückreiches Ruhrfetttschrot und  
**Schmiedekohlen** sind für uns eingetroffen, und nehmen wir gefällige Auf-  
träge zu billigstem Preise entgegen.  
**Birnbacher, Kunz & Comp.,**  
Kontor: Hirschstraße 41.

## Kohlen-Geschäft C. Noth,

Kontor: Waldstraße 85.

In einigen Tagen trifft wieder eine Schiffsladung **Ruhr-**  
**kohlen** erster Sorte in Maxau ein, und halte ich mich zur  
**Entgegennahme von Aufträgen** bei prompter und billiger  
Bedienung bestens empfohlen.  
\*21.  
Unentgeltliche Verwiegung auf einer Stadt-Brückenwaage.

## Stadtgarten.

Heute den 26. Juni

## Mittwochs-Concert,

gegeben von der  
ganzen Kapelle des Badischen Leib- Grenadier- Regiments,  
unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn A. Böttge.  
Anfang 4 Uhr. Eintritt 50 Pf.

## Morgen unwiderruflich Abschieds-Vorstellung.

## Circus Herzog.

Heute Mittwoch zwei große Vorstellungen: 4 Uhr und 7 1/2 Uhr. Nachmittags  
auf Verlangen und mit Genehmigung der Herren Professoren und Rektoren: **Große**  
**Schüler-Vorstellung** für sämmtliche Schüler der Stadt zu  
bedeutend ermäßigtem Preise. **Parquet & 1. Platz 50 Pf.,**  
**2. Platz 20 Pf.** Abends 7 1/2 Uhr außerordentliche Gala-Vorstellung zum  
Benefiz der Fräulein Elly Footit mit den großartigsten Piecen. Alles Nähere durch  
Plakate.



Eine große Parthie zurückgesetzte Seidenstoffe in Coupons und Resten, um schnell damit zu räumen, werden äußerst billig verkauft bei  
**S. Dertinger,**  
 Waldstraße 11.

Wegen vorgerückter Jahreszeit werden die noch vorrätigen  
**Costumes, Mantelets, Paletots u. s. w. zu bedeutend herabgesetzten Preisen ausverkauft.**

**S. Model.**

**Cattun-Morgenkleider von 2 Mark an.**

**Zur Ergänzung des Verwaltungsraths und Ausschusses der allgemeinen Versorgungs-Anstalt im Großherzogthum Baden werden vorgeschlagen:**

- |  |   |
|--|---|
| 1. Herrmann, Th., Privatier.           | 14. Müller, Heinrich, Bankier.                      |
| 2. Nuth, Geheimrath.                   | 15. Glockner, Ministerialrath.                      |
| 3. Nicolai, Geheimrath.                | 16. Schadt, Direktor der Maschinenbau-Gesellschaft. |
| 4. Mosdorff, Oberrechnungsrath.        | 17. Hündle, Friedr., Oberrevisor.                   |
| 5. Ströbe, Oberkirchenrath.            | 18. Hoffmann, Dr., Generalarzt a. D.                |
| 6. Langer, Grund- und Pfandbuchführer. | 19. Finckh, Wilhelm, Kaufmann.                      |
| 7. Worstadt, Privatmann.               | 20. Keutti, Karl, Gerichtsnotar.                    |
| 8. Hierordt, Oberstlieutenant a. D.    | 21. Seneca, F., Fabrikant.                          |
| 9. Glaser, Stadtrath.                  | 22. Kraus, Oberaufsichtsrath.                       |
| 10. Dreßler, Dr., pr. Arzt.            | 23. Szegauer, Adolf, Kaufmann.                      |
| 11. Sevin, Notar.                      | 24. Pring, Albert, Brauereibesitzer.                |
| 12. Cron, Rechnungsrath.               |   |
| 13. Wallraff, Gustav, Oberschulrath.   |   |

**Die allgemeine Wähler-Versammlung vom 25. Mai 1878.**

**Fremde**

übernachteten hier vom 24. auf den 25. Juni.

**Darmstädter Hof.** Bregenzler, Kfm. v. Würzburg. Werner, Kfm. v. Mannheim. Kuterer, Kfm. v. Dellbronn. Schmidt, Kfm. v. Bruchsal. Lanza, Kaufm. v. Durlach.

**Deutscher Hof.** Keller, Hoffmann u. Kabbelthier v. Berlin. Galtz, Kfm. v. Ruhrort. Ruppert, Kfm. v. Coburg. Armbruster, Wirth v. Oberbach.  
**Erzprinzen.** Wollen, Geh. Rath mit Fam. von Berlin. Kösch, Priv. m. Frau v. Hamburg. Weisinger m. Frau v. München. Rinthe, Kfm. v. Wien. Fell, Kfm. v. Basel. Moor, Kfm. v. Köln. Kunkle, Kfm. v. Frankfurt. Reitz, Kfm. v. Chemnitz. Amelander m. Fam. v. Gopenhagen. Kemper m. Frau v. Antwerpen. Mahler, Eisenbahnbauinsp. v. Mosbach. Köpfer, Fabr. v. Barmen. Gerlach m. Frau v. Witten. Delatins m. Fam. v. Paris. Mehl m. Frau v. Leipzig. Dell, Rent. v. St. Louis. Frau Lombardine von Godesheim. Gahrrel, Kfm. v. Stuttgart. Pohl, Kfm. v. Frankfurt. Hornschub, Kfm. v. Berlin.  
**Sapfthof zum Ruchbaum** Dambacher, Kfm. von Albern. Fr. Maier v. Jbringen.  
**Geist.** Reich, Kfm. v. Frankfurt. Thels, Kfm. v. Kreuznach. Jontter, Kfm. v. Karls. Müller, Kfm. von Reulingen. Edder, Kaufm. v. Neudorf. Vllghelmer, Kfm. v. Dellbronn. Schulte, Schachmeister v. Straßburg. Bastian, Oberspitzer v. Philippsburg. Beschmitt, Stud. v. Dellbronn.  
**Goldener Adler.** Wetshelmer, Kfm. von Straßburg. v. Fries, Kfm. v. Mühlh. Grünfeld, Kfm. von Stuttgart. Stroker, Kfm. v. Wien. Verton, Kfm. von Mainz. Wenz, Kfm. v. Ludwigshafen. Strußer, Chem. v. Wien. Frau Wismann v. Konstanz. Fr. Seegen v. Münzheim. Alletrotte, Kfm. v. Wiesbaden.  
**Goldener Ochsen.** Pehold, Kfm. v. Offenburg. Zimmer, Kfm. v. Coblenz. Dr. Bloch v. Straßburg.  
**Goldenes Lamm.** Braun, Kfm. von Weiertheim. Haas, Reis. v. Reuwieler. Fr. Bölle v. Bretten. Fr. Heid v. Jöhlingen. Mohr v. Dudenfeld. Schöffel v. Efsenz.  
**Goldene Traube.** Schrug, Priv. von Mainz. Genshalz, Reisender v. Schürmaier.

**Grüner Hof.** David, Kaufm. von Mainz. Köb, Kfm. v. Mühlh. Diebig, Kfm. v. Remmigen. Materlin, Kfm. u. v. Hofen. Hauptm. v. Köln. Goldschuld, Kfm. v. Darmstadt. Hasenbein, Kfm. v. Berlin. Kromer m. Frau v. Stuttgart. Leonhard u. Koch, Priv. m. Frau v. Leipzig. Hausmann, Kfm. v. Frankfurt. Wormser, Kfm. v. Straßburg. Vertam, Kfm. v. Frankfurt. Red, Priv. v. Gegenstein. Belten, Priv. von Mannheim. Monith v. Rio Janeiro. Räger, Ing. v. Völk. Sietz, Oberinsp. v. Bisel. v. Kerber, k. k. Ministerial-Gepf. v. Wien. Stollweil m. Frau u. Cousine v. Köln. Fr. Schäffer v. Damburg. Sattler, Maler m. Frau v. Wien. Wolf, Kfm. v. Königsbach. Sapping, Kaufm. v. Osnaab. Oberdorfer, Kaufm. v. Mannheim. Stegmann, Kfm. v. Münster.

**Hotel Germania.** Wulff, Kfm. v. Plauen Auerbach, Kfm. v. Frankfurt. Schmitz, Kfm. v. Stuttgart. Böhmer, Rent. m. Frau v. Linz. Eohr, Fabr. v. Barmen. Dubeise, Arzt v. Wien. Wolf, Rent. v. Potsdam. Baroa v. Aentm. Altmüller, m. Frau von U. G. leben. v. Feder, Abgeordn. Dr. Eghardt, Direkt. u. Dr. Darmstädter v. Mannheim. Bohnenberger, Gutsbes. m. Bedienung v. Stuttgart. Gysin, Direkt. v. Basel. Reumwinger, Bankdirekt. u. Fischer, Abgeordn. von Freiburg. Bornmann, Burath v. Saarbrücken. Gutzhold, Kfm. von Coblenz. Alchimann, Kfm. v. Straßburg.

**Hotel Große.** Glaser, Kfm. v. Guben. Maler, Kfm. v. Mühlhausen. Raff, Kfm. m. Frau v. Münster. Pantenberger, Fabr. v. Pforzheim. Besslau u. Ufelder, Priv. v. Hürth. Teichmann, Priv. v. Köln. Stövan, Rent. a. England. Andrea m. Frau v. New York. Wed Bürgermeist. v. Ueberlingen. Korn, Notar, u. Vertrom, Kfm. v. Pforzheim. Hüb, Koch u. Fabr. Kf. v. Stuttgart. Seebach u. Kast, Kf. v. Frankfurt. Rosenthal, Kfm. v. Köln. Gerich, Kfm. v. Augsburg. Gieppert, Kfm. v. Heida.

**Hotel Stoffleth.** Neumann, Kfm. v. Frankfurt. Schiltberg, Kfm. v. Leipzig. Kunze, Kfm. v. Reutlingen. Schneider, Kfm. v. Birmauen. Stahl, Priv. v. Stuttgart. Keller, Gerichtsnotar v. Säckingen. Bauer, Gerichtsnotar v. Rastatt. Wismar, Kfm. v. Augsburg. Ballenstein u. Kab, Kf. v. Straßburg. Rominger, Kfm. v. Stuttgart. Wünsche, Kfm. v. Köln. Grothe, Kfm. v. Gfurt. Weigels, Kfm. v. Ludwigshafen. Odenheimer,

Kaufm. v. Offenburg. Heinemann, Kfm. v. Dresden. Weber, Kfm. v. Hürth. Wihlar, Kfm. v. Speyer. Gebhardt, Fabr. v. Naden. v. Oöler, Fabr. v. Freiburg. Sietz, Buchm. v. Hofmar. Ruyneim, Frau v. München. **Hotel Lammhäuser.** Mager, Kfm. v. Gillingen. Straub, Landwirth v. Aghern. Bayer, Kfm. v. Frankfurt. Giler, Kfm. v. Gieshausen.

**König von Preußen.** Schoch, Del. v. Weizingen. Strick u. Citron, Kfm. v. Berlin. Hartmann, Bildhauer v. Berlin. Vertsch, Kfm. v. Spaichingen. Genshalz, Gouffeur v. Löhlingen.

**Raffauer Hof.** Stiefel m. Schweflern u. Lederemann, Kfm. v. Weizingen. Dreysch, Kfm. v. Baden. Ullmann, Kfm. v. Konstanz. Ruf u. Marr, Kaufm. v. Sulzburg. Mayer, Kfm. v. Göttingen. Dreysch, Kfm. v. Gernsbach.

**Prinz Max.** Sell, Priv. v. Missouri. Hoffacker, Kfm. v. Coblenz. Lachmaier, Kaufm. v. Regensburg. Schmidt, Kfm. v. Konstanz. Keller, Kfm. v. Stuttgart. Maler, Kfm. v. Freiburg. Schülze, Kfm. v. Dresden. Döschel, Gutsbes. a. Bayern. Kum v. Konstanz. Lutz, Kfm. v. Wimpfen. Starb, Kfm. v. Nürnberg. Grieb, Kfm. v. Um. Daniel, Kfm. v. Frankfurt. Kaufmann, Kfm. v. Stuttgart. Kubn, Kfm. v. Gfurt. Schwabe, Kfm. v. Alzen. Dr. Finkelshaus v. Berlin.

**Prinz Wilhelm.** Frau Weber, Priv. von Alt, wiesloch. Bindebacher, Lorenz u. Friedolin, Kaufm. v. Basel. Wolf, General m. Frau v. Wien. Hoffmann, Priv. v. Cassel. Müller, Maler v. Wiesloch. Wunderle, Buchhalter v. Gansstadt. Gder, Fabr. m. Frau v. Paris. Schmitt, Arzt m. Frau v. Alzen.

**Nothes Haus.** Rauch, Kfm. v. Freiburg. Weg, Kaufm. v. Ludwigshafen. Blume, Rent. v. Wiesbaden. Reinbold, Kfm. v. Rastatt.

**Schwarzer Adler.** Frau Landes u. Fr. Liebenstein v. Michelsfeld. Steiner, Kfm. v. Mannheim. Stöffer, Priv. v. Aschaffenburg.

**Tagesordnung des Schwurgerichts Karlsruhe.**

**Mittwoch den 26. Juni d. J.,**

Vormittags 8 Uhr:

Anklage gegen Wilhelm Kühn von Dettingen, wegen Körperverletzung mit tödtlichem Erfolg.

Vormittags 11 Uhr:

Anklage gegen Carl Fürst von Pecheltern, wegen Majestätsbeleidigung.

Nachmittags 3 Uhr:

Anklage gegen J. W. Schäfer von Hilsbach, wegen Majestätsbeleidigung.

Nachmittags 5 Uhr:

Anklage gegen W. Maier von Mülkingen, wegen Urkundenfälschung.

**Donnerstag den 27. Juni d. J.,**

Vormittags 8 Uhr:

Anklage gegen Christof Staid von Brödingen, wegen Bankerotts.

Nachmittags 3 Uhr:

Anklage gegen Valentin Weishaupt von Gochsheim, wegen eines Berghebes gegen die Sitlichkeit.

**Freitag den 28. Juni d. J.,**

Vormittags 8 Uhr:

Anklage gegen Kissner, Hed und Engelhard von Gochsheim, wegen Urkundenfälschung.